



Gemeinderatsfraktion

Fliederstr.12, 68753 Waghäusel

Tel.: 07254/6659

Email: ralf.scheurer@gmx.de

Herrn
Oberbürgermeister Walter Heiler
Gymnasiumstr. 1

68753 Waghäusel

Waghäusel, 12.11.2019

Antrag der Freien Wähler Fraktion:

Klimaoffensive der Großen Kreisstadt Waghäusel

Sehr geehrter Oberbürgermeister Heiler,

sehr geehrte Damen und Herren,

Deutschland hat das Pariser Klimaschutzabkommen 2016 unterzeichnet und sich verpflichtet, die globale Erderwärmung auf deutlich unter 2 Grad, wenn möglich 1,5 Grad gegenüber dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen. Es zeigt sich immer deutlicher, dass die Klimakrise nicht nur ein Umweltproblem ist, sondern ein Wirtschafts-, Sicherheits- und Artenschutzproblem sowie eine Gefahr für den Frieden. Trotz der bisherigen Anstrengungen verfehlt unsere Stadt die Klimaziele für 2020.

Es liegt auch in der Verantwortung unserer Kommune, ihre gesamte Gestaltungsmacht zu nutzen, um den Herausforderungen durch den Klimawandel gerecht zu werden.

- Der Gemeinderat erklärt die Klimaoffensive und erkennt damit die Eindämmung des Klimawandels und seiner schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von höchster Priorität an.
- Die Stadt Waghäusel setzt sich zum Ziel, bis zum Jahre 2024 (spätestens bis 2035) eine klimaneutrale Verwaltung im Sinne der Vereinbarung der Landesregierung mit den kommunalen Landesverbänden zu erreichen. Dazu stellt die Verwaltung den derzeitigen Stand der CO2 Emissionen in der Kommune dar. Darauf aufbauend wird ein Maßnahmenpaket verbunden mit einem Aktionsplan entwickelt. Mit dem Maßnahmenpaket und dem Aktionsplan kann das Ziel einer klimaneutralen Verwaltung schrittweise erreicht werden.
- Die Stadt Waghäusel verpflichtet sich, einen Rahmen und Anreize zu schaffen, damit Bürger*innen und Gewerbe ihre Emissionen senken.
- Die Stadt Waghäusel verpflichtet sich, bei allen Entscheidungen ihre Auswirkung auf den Klimawandel zu überprüfen und bevorzugt Lösungen, die sich positiv auf das Klima auswirken. Hierzu wird ab sofort ein Kästchen „Auswirkungen auf das Klima“ mit den Auswahlmöglichkeiten „Ja positiv“, „Ja negativ“ und „Nein“ verpflichtender Bestandteil bei allen Beschlussvorlagen. Wird „Ja positiv“ oder „Ja negativ“ ausgewählt, wird die Auswirkung detailliert in der Begründung dargestellt.

- Die Verwaltung berichtet jährlich über den aktuellen Umsetzungsstand der Maßnahmen und die erzielte CO2 Reduktion. Falls nötig, schlägt die Verwaltung weitere Maßnahmen zur Erreichung der Klimaneutralität vor.

- Die Stadt Waghäusel unterstützt den Klimaschutzpakt zwischen den kommunalen Landesverbänden und der Landesregierung. Damit einhergehend werden die angebotenen Fördermöglichkeiten genutzt und so die finanziellen Beiträge der Stadt Waghäusel möglichst niedrig gehalten.
-
- Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen zum Klimaschutz zu erarbeiten und dem Gemeinderat vorzustellen.

- Der Gemeinderat bildet aus interessierten Mitgliedern einen Arbeitskreis Klimaschutz, der der Verwaltung Maßnahmen vorschlägt.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Scheurer
Fraktionsvorsitzender